



## Montageanleitung-Umrüstung von altem FREE-Zylinder-System auf System 2016

Sie erhalten für die gewünschte Umrüstung von einem alten FREE-Zylinder System auf das in 2016 eingeführte FREE-Zylinder System 2 Artikel:

1 X den von Ihnen gewünschten Rückenzyylinder und 1 X das Kit 45022

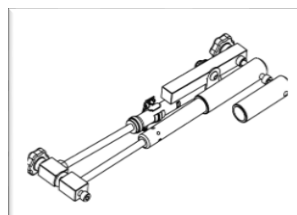
In dem KIT 45022 befinden Sie alle Artikel, die Sie für den Umbau benötigen.

Wir erläutern hier den Umbau anhand eines Netti 4U BASE oder CED/S.

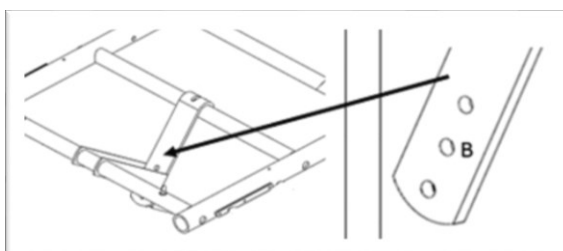
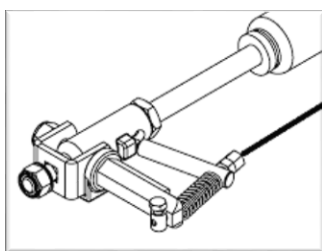
Der Umbau bei einem Netti III ist identisch, jedoch ist hier die Anbindung an den Rücken anders.

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Datei „Rückenwinkel bei Netti-Dynamic FREE-Zylinder, die Sie von unserer Homepage downloaden können: <http://de.my-netti.com/downloaden/bedienungsanleitungen>

1. Beginnen Sie die Umrüstungsarbeit, indem Sie alle Teile des alten Systems vom Rollstuhl entfernen.

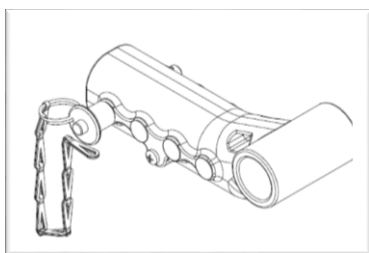


2. Nehmen Sie nun das Gaszylinder-Einstellungs-Kit und montieren Sie dieses in das mittlere Loch der Zylinder-Aufnahme am Rollstuhl. Ziehen Sie die Schraube fest an und achten Sie darauf, dass das Gaszylinder-Einstellungs-Kit wie abgebildet waagrecht montiert ist. Der Bowdenzug wird später zugefügt.

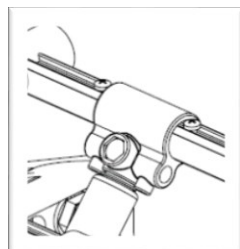
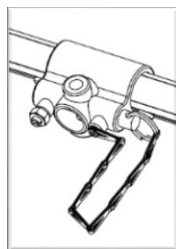


3. Demontieren Sie nun den am Rollstuhl befindlichen Handgriff und ersetzen Sie diesen durch den in Kit 45022 gelieferten Handgriff.

4. Nehmen Sie nun die in Kit 45022 gelieferte Steckachse mit Kette und befestigen Sie sie an der Zylinderaufnahme welche sich am hinteren Rückenrohr befindet.



Zylinderaufnahme Netti 4U



Zylinder-Aufnahme Netti III

5. Drehen Sie anschließend die neue Gasdruckfeder in das Gaszylinder-EinstellungsKit ein.
6. Verbinden Sie nun mit dem Bowdenzug den Handgriff und das Gaszylinder-EinstellungsKit.
7. Bei Netti 4U setzen Sie den im Kit 45022 befindlichen Zylinderkopf auf den Gasdruck-Zylinder und verbinden Sie die Gasdruck-Zylinder mit der Zylinder-Aufnahme. Stellen Sie die Gasdruckfeder wie in der Montageanleitung MD0121DE beschrieben ein. Ein Auszug aus der MD0121DE ist am Ende dieses Dokumentes angefügt.
8. Nachdem Sie nun den Gasdruck-Zylinder gewechselt haben und der Handgriff mit dem Gaszylinder-EinstellungsKit ordnungsgemäß verbunden ist, setzen Sie den Gasdruck-Zylinder in das der Sitztiefe entsprechende Loch in der Zylinder-Aufnahme. Beim Netti 4U sind in der Zylinder-Aufnahme Zahlen eingepreßt. Dies Zahlen repräsentieren die Sitztiefe.

Beim Netti 4U BASE und CED/S beträgt der Rückenwinkel ca. 92°, beim Netti III ist dieser abhängig von der eingestellten Sitztiefe und variiert.

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Datei „Rückenwinkel bei Netti-Dynamic FREE-Zylinder, die Sie von unserer Homepage downloaden können: <http://de.my-netti.com/downloaden/bedienungsanleitungen>

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle Informationen zur korrekten Einstellung der Gasdruckfedern.

# Einstellung der Bowdenzüge und Gasdruckfedern für die Sitzkantelung und Rückenlehnenverstellung

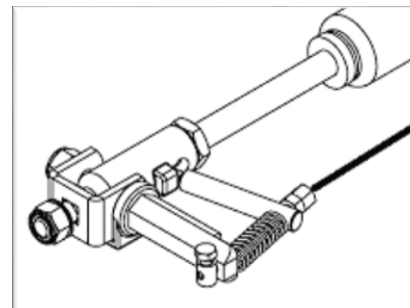
## Bowdenzüge und Gasdruckfedern - Beschreibung der Funktionsweise:

Die Gasdruckfedern für die Sitzkantelung und Rückenlehnenverstellung sind durch einen Bowdenzug mit den am Rücken montierten Handgriffen verbunden.

Der Bowdenzug ist am unteren Ende mit einem Auslösemechanismus verbunden, der den Gasdruckfeder-Auslösehebel aktiviert und den Gasdruckfeder-Auslösestift in die Gasdruckfeder schiebt.

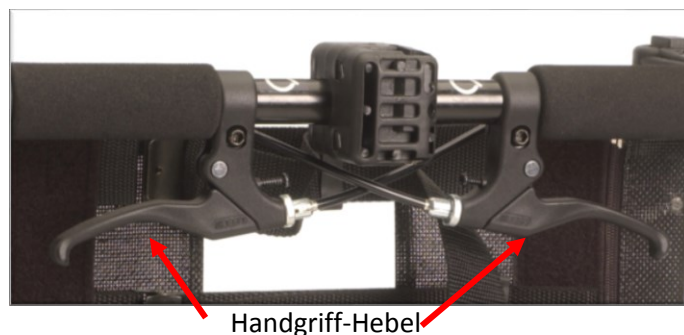
Wird der Gasdruckfeder-Auslösestift durch Betätigung des Handgriff-Hebels in die Gasdruckfeder gedrückt wird die Gasdruckfeder ausgelöst.

Wenn Sie den Handgriff-Hebel wieder loslassen, dann stoppt die Gasdruckfeder unverzüglich und bleibt in der gewünschten Stellung stehen.

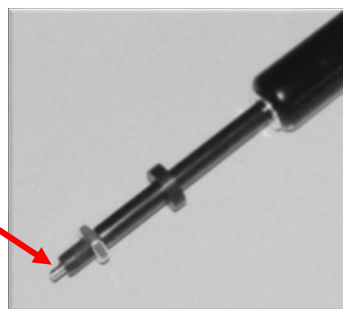


Das Bild rechts zeigt die Handgriffe und die aus den Handgriffen austretenden Bowdenzüge für die Sitzkantelung und Rückenlehnenverstellung am Rücken eines Netti III.

Die auf dem Quergestänge angebrachten Icons symbolisieren die jeweils zu betätigende Funktion.



Das Bild rechts zeigt eine Gasdruckfeder mit dem am Ende der Gasdruckfeder befindlichen Gasdruckfeder-Auslösestift und einer Fixiermutter.



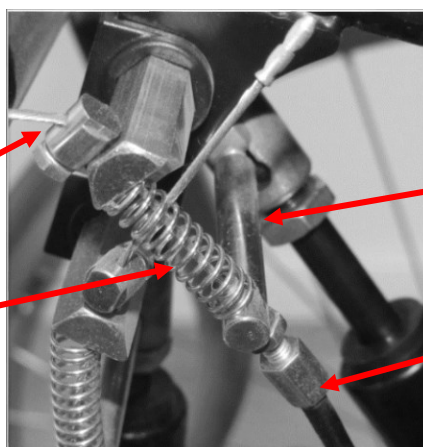
In diesem Bild sehen Sie den Auslösemechanismus und seine Einzelteile:

Bowdenzug-Fixierklemme

Spannungsfeder

Gasdruckfeder-Auslösehebel

Bowdenzug mit Einstellrad



Durch den Zug am Handgriff-Hebel wird die Spannungsfeder komprimiert und der Gasdruckfeder-Auslösehebel gegen den Gasdruckfeder-Auslösestift gedrückt.

## Einstellung der Bowdenzugspannung:

Die Gasdruckfedern und Bowdenzüge sind werkseitig eingestellt und die Funktion der Sitzkantelung und Rückenlehnenverstellung sind auf einwandfreie Funktion getestet.

Im täglichen Gebrauch des Rollstuhles kann es jedoch vorkommen, dass die Spannung der Bowdenzüge etwas nachlässt und eine erneute Justierung erforderlich wird.

Hierzu haben Sie 3 Möglichkeiten:

1. Justieren Sie die Bowdenzugspannung mittels des kleinen Rades am Handgriff-Hebel
2. Justieren Sie die Bowdenzugspannung am unteren Bowdenzug-Einstellrad in der Nähe des Auslöse-Mechanismus
3. Lösen Sie die Bowdenzug-Fixierklemme und ziehen Sie den Bowdenzug etwas zu sich um mehr Spannung aufzubauen. Fixieren Sie die Klemme wieder.



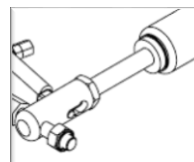
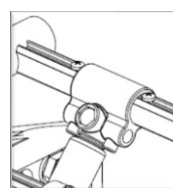
## Einstellung an den Gasdruckfedern:

Falls Sie feststellen, dass die Gasdruckfeder nicht in der gewünschten Position arretiert und sich langsam wieder in den Ausgangszustand zurückstellt, müssen Sie den Startpunkt des Gasdruckfederhubes einstellen.

Dies machen Sie wie folgt:

### Sitzkantelung:

1. Stellen Sie den Sitz in eine horizontale Position
2. Lösen Sie die Gasdruckfeder in der Halterung am Sitzrahmen unter dem Sitz. Die Gasdruckfeder muss in der Halterung drehbar sein
3. Lösen Sie nun die Fixiermutter am unteren Ende der Gasdruckfeder soweit, dass Sie die Gasdruckfeder drehen können.
4. Drehen Sie nun die Gasdruckfeder etwas heraus. Dadurch wird der Gasdruckfeder-Auslösestift etwas nach hinten positioniert. Testen Sie, ob die Gasdruckfeder die Position hält, indem Sie die Sitzkantelung mit dem Handgriff auslösen.
5. Wenn die Position gehalten wird, ziehen Sie die Fixiermutter wieder an und befestigen Sie die Gasdruckfeder wieder in der oberen Halterung am Sitzrahmen unter dem Sitz.



## Rückenlehnenverstellung:

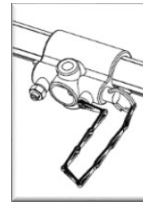
1. Stellen Sie den Rücken in eine mittlere Position nach hinten ein, um die Gasdruckfeder bis mindestens 50% des Gasdruckfederweges einzuschieben.

2. Ziehen Sie die Steckachse aus der Halterung, die den Gasdruckfederkopf am unteren Rückenrahmen hält.

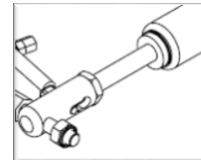
Das rechts stehende Bild zeigt eine Netti III-Halterung.

Bei der 4U-Familie sieht diese Halterung anders aus.

Die Funktionsweise ist jedoch identisch.



3. Lösen Sie nun die Fixiermutter am unteren Ende der Gasdruckfeder soweit, dass Sie die Gasdruckfeder drehen können.



4. Drehen Sie nun die Gasdruckfeder etwas heraus.

Dadurch wird der Gasdruckfeder-Auslösestift etwas nach hinten positioniert.

Testen Sie, ob die Gasdruckfeder die Position hält, indem Sie die

Gasdruckfeder in die Halterung einsetzen und die Rückenlehnenverstellung mit dem Handgriff auslösen.

5. Wenn die Position gehalten wird, ziehen Sie die Fixiermutter wieder an und befestigen Sie die Gasdruckfeder wieder in der Halterung.

6. Stecken Sie die Steckachse wieder in die Halterung.

Die Bowdenzugspannung sollte in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gegebenenfalls neu justiert werden.

Wir empfehlen in regelmäßigen Abständen eine Schmierung des Gasdruckfeder-Auslösehebels am Auslösemechanismus mit dem Produkt HSW 100 der Firma Würth vorzunehmen.

